

## Bibliothek EMS

## Mit leichtem «Bücher-Gepäck» in den Urlaub

Ab sofort steht in der Bibliothek der Evangelischen Mittelschule Schiers eine breite Auswahl an Sommerlektüre zur Ausleihe bereit – darunter viele Taschenbücher, die leicht ins Gepäck passen. In den Schulferien ist die Bibliothek jeweils am Montag von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Am 12. September findet um 19.30 Uhr ein Lesezirkel in der Bibliothek statt. Dort treffen sich Lesebegeisterte, um sich über die drei Bücher «Elefanten im Garten» von Meral Kureysli, «Kirschblüten und rote Bohnen» von Durian Sukegawa sowie «Ein ganzes Leben» von Robert Seethaler auszutauschen. Es können auch nur ein oder zwei Bücher davon gelesen werden. (pd)

## Churer Rheintal/Davos

## Warnung vor Enkeltrickbetrug

**Erneut versuchen sogenannte Enkeltrickbetrüger Personen zum Überweisen oder zur Übergabe von Geld zu bewegen. Die Kantonspolizei Graubünden mahnt zur Vorsicht.**

Meist werden bei dieser Betrugsart ältere Personen von redegewandten Personen angerufen, welche sich als Verwandte oder Bekannte ausgeben. Sie geben vor, sich in einer Notlage zu befinden oder dass sie für ein dringendes Geschäft Geld benötigen. Aktuell gingen einige Hinweise aus der Region Churer Rheintal und Davos zu solchen dubiosen Anrufen ein. Noch sind der Kantonspolizei Graubünden keine erfolgreichen aktuellen Versuche bekannt. Sie rät folgendes: Bei Anrufen von angeblichen Verwandten oder Bekannten skeptisch zu sein. Bei Anrufenden Kontrollfragen stellen. Diese Betrugsart mit den Familienangehörigen zu thematisieren. Angerufene sollen sich nicht zu unüberlegten Geldtransaktionen drängen lassen.

Weitere Informationen zu dieser Betrugsart können auf der Website der Schweizerischen Kriminalprävention (SKP) nachgelesen werden. (kapo)

## Jenaz/Lions Prättigau

## Nationaler Lions Tag im Altersheim

Am vergangenen Samstag konnte der Lionsclub Prättigau unter der Leitung von Riccardo Tettamanti im Altersheim Jenaz achtzehn Turnerinnen und acht Begleiter der Geräteriege Schiers begrüßen. Die Mädchen führten eine gemeinsame Bodenübung vor, die sie einstudiert und vorbereitet hatten. Die Vorführungen in der Eingangshalle waren imposant und beeindruckten die Bewohner des Altersheimes und die Mitglieder des Lions Clubs, die das Treffen zusammen mit den Mitarbeiterinnen des Altersheimes organisiert hatten. Für das anschliessende Mittagessen waren die Lions zuständig: Sie grillierten und servierten zusammen mit den Turnerinnen die kulinarischen



Die Prättigauer Lions bewährten sich sowohl am Grill als auch im Service.



Beeindruckende Turnvorführung der Geräteriege Schiers. Fotos: zVg

Köstlichkeiten. Im Anschluss an das Essen wurde generationenübergreifend gejasst und geplaudert. Der Lions Club Prättigau bedankte sich bei der Geräteriege Schiers für ihren Auftritt und ihr Engagement mit einem Scheck von 1000 Franken.

Dass der Besuch im Altersheim Jenaz am Samstag stattgefunden hat, war insofern kein Zufall, war dieser Tag doch der Nationale Lions Tag. Vor 100 Jahren hatte nämlich der Amerikaner Melvin Jones die Lions-Bewegung gegründet. Die ersten Lions Clubs der Schweiz waren in Genf und Zürich, gegründet im Jahr 1948. Der Lions Club Prättigau wurde 1985 aus der Taufe gehoben. Zu den Gründern gehörte Peter (Pet) Boesch (Schiers), der nach wie vor die «Seele» dieser Organisa-

tion und im Prättigau ein Begriff ist.

Wie Riccardo Tettamanti ausführte, sind in der Lionsbewegung Schweiz-Liechtenstein 10000 Schweizer und Liechtensteiner im Einsatz. «Es ist eine Plattform für begeisterungsfähige, motivierte und sozial engagierte Frauen und Männer, die sich persönlich zur Unterstützung von Gesellschaft, Mensch und Umwelt einsetzen». Als Teil eines weltumspannenden Netzwerkes mit 1,35 Millionen Mitgliedern in mehr als 200 Ländern pflegen die Lions sowohl nationale wie internationale Freundschaften und Kontakte. Dazu gehören auch gemeinsame Projekte, wie Bekämpfung der Sehbehinderungen und Blindheit, um nur ein Beispiel zu nennen. (EW)

## Haldenstein

## Ein Festtag für Kieswerk Oldis

Der 14. Juni 2017 war für die 1963 gegründete Kieswerk Oldis AG in Haldenstein ein grosser Tag. Mit den Worten «Wir eröffnen das neue Zeitalter von Oldis» und dem Durchschneiden des Bandes in den Oldis-Farben konnte Verwaltungsratspräsident Carlo Portner zusammen mit dem Geschäftsführer, Peter Cadalbert, und in Anwesenheit der Regierungspräsidentin, Barbara Janom Steiner das Werk für die Zukunft übergeben. Die Unternehmung hat eine neue Betonanlage mit Kiessilo, Förderbandbrücke und Dumperanlage in Betrieb genommen. Zudem freut sie sich über ein zeitgemässes Dispositionsgebäude. Beson-



Carlo Portner, VR-Präsident, Regierungspräsidentin Barbara Janom Steiner und Peter Cadalbert, Geschäftsführer, bei der offiziellen Eröffnung der neuen Betonanlage.

Foto: zVg

ders erwähnt werden dürfen die neue Wasserversorgung mit drei Grundwasser-Pumpen sowie die

Schlammwasseraufbereitung mit Kammerfilterpresse und Einhausung. (hw/pd)